

**POPULARISIERUNG DER DEUTSCHEN SPRACHE BEI JUNGENDLICHEN IN DER
WELT UND IN BELARUS**

D. Maliboschka, U. Bukschinskaja, 1. Studienjahr

*Wissenschaftliche Leiterin – L.N. Seliuzhytskaya, Hochschullehrerin
Polesker Staatliche Universität*

Heute ist das Erlernen von Fremdsprachen bei jungen Menschen sehr beliebt. In Europa spielt die deutsche Sprache eine sehr wichtige Rolle. Es ist zweit beliebteste Sprache in Europa und belegt den 2. Platz in der Internetnutzung. Über 101 Millionen Menschen haben Deutsch zur Muttersprache. Das ist etwa jeder vierte Europäer. Noch lernen knapp 17 Millionen Menschen auf der ganzen Welt Deutsch als Fremdsprache. Menschen lernen Deutsch aus verschiedenen Gründen: für Tourismus, für Bildung, für Lesen im Original, für Erlernen der Geschichte und Kultur, für die ausländische Zusammenarbeit und andere.

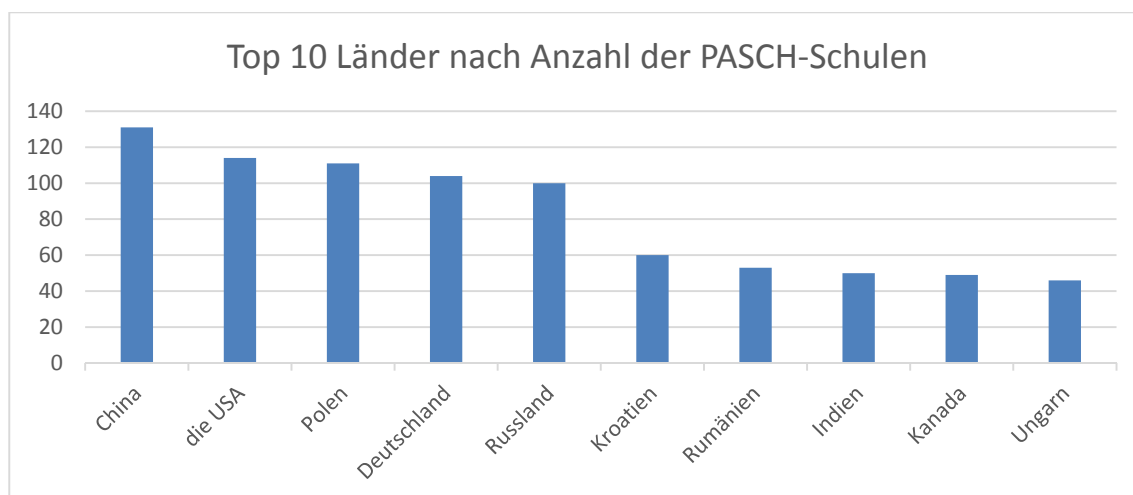
Eine sehr wichtige Rolle bei der Popularisierung der deutschen Sprache spielt das Goethe-Institut. In Belarus befindet sich das Goethe-Institut in der Stadt Minsk. Es bietet verschiedene Sprachkurse und die Möglichkeit die Deutschprüfungen von A1 bis C2 abzulegen. Außerdem setzt das Goethe-Institut die Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“ um.

Die Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“ (PASCH) verbindet ein weltumspannendes Netz von mehr als 2.000 PASCH-Schulen mit besonderer Deutschlandbindung. Das Goethe-Institut betreut rund 600 PASCH-Schulen in den nationalen Bildungssystemen von über 100 Ländern. Im Februar 2008 rief das Auswärtige Amt die Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“ (PASCH) ins Leben. PASCH wird vom Auswärtigen Amt koordiniert und gemeinsam mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, dem Goethe-Institut, dem Deutschen Akademischen Austauschdienst und dem Pädagogischen Austauschdienst der Kultusministerkonferenz umgesetzt. Das Netz von Deutschen Auslandsschulen und Schulen, die das Deutsche Sprachdiplom anbieten, wird gestärkt. Darüber hinaus wird die schulische Zusammenarbeit ausgebaut, um in den nationalen Bildungssystemen Deutsch als Fremdsprache weiter zu festigen. Zusätzlich werden die Stipendien für ein Studium in Deutschland und die Möglichkeiten für Schüleraustausch und Schulpartnerschaften angeboten. Das Ziel ist bei jungen Menschen mit dieser Initiative nachhaltiges Interesse und Begeisterung für das moderne Deutschland, seine Gesellschaft und die deutsche Sprache zu wecken. Es entsteht ein weltweites Netzwerk von Partnerschulen der Bundesrepublik Deutschland entsteht. Die Schulen werden durch gemeinsame Aktivitäten und Austausch zu einer internationalen Lerngemeinschaft verbunden. PASCH trägt mit attraktiven Bildungsangeboten zur nachhaltigen Qualifizierung sowohl von Schülerinnen und Schülern als auch von Lehrkräften bei und erweitert damit die Kompetenzen der jungen Menschen für ein Studium in Deutschland und im späteren Berufsleben. Ziele sind außerdem der Aufbau lebendiger und langfristiger Bindungen zu Deutschland sowie die Anregung der Schulen, ihrer Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler zum offenen Gedankenaustausch

und zur Zusammenarbeit untereinander. PASCH ist zudem mit anderen Initiativen der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik vernetzt, etwa dem Freiwilligendienst „Kulturweit“. Das Goethe-Institut unterstützt die mehr als 600 von ihm betreuten PASCH-Schulen darin, Deutsch als Schulfach einzuführen oder auszubauen. Es bietet Lehrkräften methodisch-didaktische Fortbildungen und Sprachkurse an und stattet die Schulen mit modernen, multimedial verwendbaren Lehr-, Lern- und Landeskundematerialien aus. Außerdem hat das Goethe-Institut im Rahmen der Initiative weltweit Unterrichtsexperten zur Betreuung der Partnerschulen entsandt. Jugendkurse in Deutschland für Schülerinnen und Schüler der beteiligten Schulen verbessern die Sprachkenntnisse, stärken die interkulturelle Kompetenz und machen Landeskunde lebendig [1]. Die Initiative bietet solche Ereignisse: verschiedene Projekte, kreative Wettbewerbe, Foren, Informationsreisen, Camps und andere. Die Polessker Staatliche Universität kooperiert auch mit dem Goethe-Institut.

Wir haben eine Studie durchgeführt, indem wir die Anzahl aller Schulen in allen Ländern der Welt, die mit dieser Initiative in Zusammenhang stehen, gezählt und verglichen haben. Wir haben also erfahren, dass sich die meisten Schulen in Europa befinden: 1.068 Schulen in 44 Ländern. Danach kommt Asien mit 420 Schulen in 35 Ländern. Auf dem 3. Platz liegt Nordamerika mit 193 Schulen in 10 Ländern. Die Plätze 4, 5 und 6 belegen Südamerika, Afrika und Australien mit 163, 127 und 18 Schulen.

Wenn wir Länder vergleichen, sehen wir, dass nur 5 Länder 100 oder mehr Schulen haben. Das sind China (131), die USA (114), Polen (111), Deutschland (104) und Russland (100). Es ist erwähnenswert, dass alle 104 Schulen in Deutschland speziell für die Beziehungen zum Ausland geschaffen wurden. Zu den Top Zehn gehören auch Kroatien mit 60 Schulen, Rumänien mit 53 Schulen, Indien mit 50 Schulen, Kanada mit 49 Schulen und Ungarn mit 46 Schulen. Belarus belegt mit 21 Schulen den 26. Platz auf dieser Liste.



Wir haben die Jugendlichen gefunden, die an Projekten des Goethe-Instituts teilgenommen haben und baten sie die Bewertungen über die Aktivitäten des Goethe-Instituts und PASCH zu schreiben.

Nach der Meinung des Teilnehmers dieses Projektes Dmitrij Korschunov aus Belarus hat das Goethe-Institut ihm genügend Möglichkeiten eröffnet, dank derer er viel für sich entdeckt hat. Nach dem Besuch der Kurse in Deutschland vom Goethe-Institut lernte er die Kultur und Traditionen des Landes kennen, verstand und fühlte die Mentalität dieser Menschen besser. Er war sehr froh, dass dieses Institut das alles organisiert und wird es in der Zukunft fördern. Heutzutage gibt 298ctive298 Notwendigkeit, eine Fremdsprache zu lernen, und er hatte das Glück, sein Leben mit dem Goethe-Institut zu verbinden.

Taras Rodzin aus der Ukraine behauptet, dass obwohl er jetzt noch nicht an der deutschen Universität studiere, kann er sicherlich sagen, dass diese Sprache ein wesentliches Teil seines Lebens geworden ist. Dank an Goethe-Institut und PASCH Projekt, hatte er die Möglichkeit, drastisch meine Sprachkenntnisse im Ausland zu verbessern und insgesamt neue 298ctive298tional Kontakte zu knüpfen. Aus diesem Grund sucht er bis heute nach anderen ähnlichen Alternativen für Studenten.

Sehr wichtige Rolle bei der Popularisierung der deutschen Sprache spricht das Deutsche Akademische Austauschdienst, das in vielen Ländern der Welt agiert. Dank seinen Stipendien haben Tausende

von Jugendlichen die Chance die Sprachkompetenzen in Deutschland zu verbessern, sich mit der wissenschaftlichen Arbeit zu beschäftigen. Polessker Staatliche Universität steht auch in Verbindung mit DAAD. Seit 2008 haben mehr als 25 Studenten die Stipendien der Sommersprachkurse des Deutscher Akademischen Austauschdienstes bekommen.

Nach all den oben genannten Daten kommen wir zu dem Schluss, dass weltweit 299ctive und erfolgreiche Arbeit geleistet wird, um die deutsche Sprache unter jungen Menschen bekannt zu machen und zu verbreiten.

Quellenverzeichnis

1. Goethe-Institut Belarus. Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“ [Elektronische Ressource]. – Zugangsregelung: <https://www.goethe.de/ins/by/be/spr/eng/pas.html> – Zugangsdatum: 28.02.2021